

**Auftraggeber** Rad Center Derkum GmbH  
Schleidener Straße 33  
53919 Weilerswist-Derkum  
QM-Nr.: QA 05 100 02086

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

**Modell** RCD9  
**Typ** RCD9 757  
**Radgröße** 7,5 J x 17 H2  
**Zentrierart** Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X5	RCD9 757 X5/BA03 N5 Ø63,4-Ø57,1	5/100/57,1	38	700	2100	6/2005
D3	RCD9 757 D3/ohne Ring	5/112/66,6	56	900	2300	6/2005
V4	RCD9 757 V4/ohne Ring	5/120/65,1	53	975	2300	6/2005
K1	RCD9 757 K1/ohne Ring	5/139,7/95,3	40	975	2330	6/2005
N2	RCD9 757 N2/ohne Ring	6/114,3/66,1	30	900	2330	6/2005

### Kennzeichnung

**KBA-Nummer** 46260  
**Herstellerzeichen** RCD Germany  
**Radtyp und Ausführung** RCD9 757 (s.o.)  
**Radgröße** 7,5Jx17H2  
**Einpreßtiefe** ET (s.o.)  
**Gießereikennzeichen** JAW  
**Herkunftsmerkmal** -  
**Herstellungsdatum** Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/100	205/40R17	38	700
5/112	205/40R17	56	690
5/112	225/45R17	56	900
5/120	225/45R17	53	975
5/139,7	225/45R17	40	975
6/114,3	225/45R17	27	900

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/120	265/65R17	53	975

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,15 kg.

#### Hinweise zum Sonderrad

entfällt

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung	-	06.07.05
Radzeichnung	RCD9-757	28.04.05
Nabenkappenzeichnung	MB-NT-75	23.05.02
	mit Änderung vom	23.05.02
Nabenkappenzeichnung	GT-L60-AFL59.4	22.05.02
Zentrierringzeichnung	wfv 6467	06.12.00
	mit Änderung vom	10.01.05
Befestigungsmittelzeichnung	1912103C	11.08.95
	mit Änderung vom	13.03.01
Befestigungsmittelzeichnung	1912015B	08.11.95
	mit Änderung vom	04.06.99
Befestigungsmittelzeichnung	1912111C	09.11.95
	mit Änderung vom	04.06.99
Befestigungsmittelzeichnung	3714T01B	08.11.95
	mit Änderung vom	05.04.00
Radzeichnung	RCD09-757 N2 ET30	22.08.05
Befestigungsmittelzeichnung	1912004C	02.01.95
	mit Änderung vom	13.03.01

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 20. September 2009

  
Sachverständiger  
Bohlander



00085226.DOC